



Kernkraftwerk Grohnde geht für Revision vom Netz

HANNOVER/GROHNDE. Am (kommenden) Sonnabend geht das Kernkraftwerk Grohnde zum jährlichen Brennelementewechsel und der damit verbundenen Anlagenrevision für mehrere Wochen vom Netz, informierte die Sprecherin des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz.

Während des Stillstandes werden 48 der insgesamt 193 Brennelemente des Reaktorkerns gegen neue ausgetauscht, eine Vielzahl von routinemäßige Prüfungen und Instandhaltungsmaßnahmen werden durchgeführt: beispielsweise Röntgen- und Ultraschallprüfungen sowie Druck- und Funktionsprüfungen an Komponenten des nuklearen Dampferzeugungssystems, Behälterprüfungen und Armaturenrevisionen in einer Vielzahl von Systemen; außerdem Prüfungen und Optimierungen an elektrotechnischen und leittechnischen Einrichtungen. Darüber hinaus finden in diesem Jahr größere Instandhaltungsarbeiten an zwei Niederdruckteilen der Dampfturbine sowie eine umfangreiche Revision des Generators statt.

Alle für die nukleare Sicherheit bedeutsamen Revisionsarbeiten werden vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz und zugezogenen Sachverständigen des TÜV Nord EnSys Hannover sowie des Germanischen Lloyd Hamburg intensiv kontrolliert und überprüft.

Kontakt:

